

**Protokoll zur 3. Sitzung des Umweltbeirats  
am Mittwoch, 10. Februar 2021  
in Form einer virtuellen MS Teams Sitzung**

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen.

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste im Anhang;  
Sitzungsleitung: Christian Horn

Entschuldigt: Anja Arnold, Walter Biechele, Reinhardt Kellner, Iris Sprenger, Sabine Schober, Werner Reutter

Gast: keine Gäste

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr, Ende: 21:50 Uhr

**Tagesordnung:**

- TOP 1: Begrüßung,  
Protokoll der 1. Sitzung: Korrekturen, Ergänzungen  
Protokoll der 2. Sitzung: Korrekturen, Ergänzungen
- TOP 2: Rückmeldung des Umweltamtes zu Frage des Standes  
der Baumpflanzungen am Golfplatz (Christian Horn)
- TOP 3: Darstellung der Ergebnisse aus dem Gespräch mit Max Keil (geführt am  
1.2.2021) über sein „Baumschutzpaket für Puchheim“.  
(Christian Horn)
- TOP 4: Stellungnahme des Umweltbeirates zum Taubenfütterungsverbot  
kurze Besprechung des Themas, Stichpunktsammlung, Festlegung, wer die  
Stellungnahme aus den Stichpunkten formuliert.  
Meinungsfindung zum Thema „Taubenfütterungsverbot“.
- TOP 5: Zuordnung der Sammlung unserer Ideen: (siehe extra Liste)  
Themen für den Umweltbeirat – wer macht was?
- TOP 6: Aktuelles aus dem Stadtrat (Anja Arnold)
- TOP 7: Kurzreferat Eduard Knödseder: „Einführung in die Freiflächensatzung“
- TOP 8: Verschiedenes:
  - o Laubbläser in Puchheim (Brigitte Thema, Eduard Knödseder)  
Textliche Ausformulierung der Empfehlung an die Stadt Puchheim  
*„zum Verzicht der Nutzung von Laubbläsern auf stadteigenen Flächen“.*
  - o Schneeräumen auf Nebenstraßen und Wegen (Stephan Hager)  
Textliche Ausformulierung der Empfehlung an die Stadt Puchheim  
*„dass vermehrt Nebenstraßen und zentrale Radwege von der Stadt geräumt  
werden sollten, wenn man das Prädikat Fahrradfreundliche Kommune tragen  
möchte“.*
  - o Baumschutz vs. Nachbarschaftsinteressen (Brigitte Thema)

TOP 9: nächster UBR Sitzungstermin  
Vorschläge Mittwoch 31.3.2021 – 19:30h oder Mittwoch 14.4.2021 – 19:30h

### **TOP 1 Begrüßung, Genehmigung der Protokolle der 1. Und 2. Sitzung**

Bis auf eine Änderung werden die Protokolle der vorletzten und letzten Sitzung genehmigt.

**Stephan Hager** schlug eine Ergänzung vor – in kursiv der neue Wortlaut:

Für den **Ersten Vorsitzenden** werden vorgeschlagen:

[...]

-> *Hr. Hager – steht nicht zur Verfügung, aber stellv. Vorsitz möglich; (Korrektur des Protokolls in der UBR Sitzung vom 10.2.2021)*

[...]

**Christian Horn** teilt mit, dass die Teilnehmer von digital durchgeführten Sitzungen einen Anspruch auf Sitzungsgeld haben.

### **TOP 2 Baumpflanzungen am Golfplatz**

Info von **Frau Dufner**: 6500 Bäume wurden gepflanzt. Für das Frühjahr soll eine Begehung durch den Umweltbeirat geplant werden.

### **TOP 3 Gespräch mit Max Keil (vom 01.02.2021), Baumschutzpaket für Puchheim‘**

Christian Horn berichtet, das **Hr. Keil** vorschlägt, Artikel/Geschichten zu besonderen Bäumen zu schreiben und in ‚Puchheim Aktuell‘ zu veröffentlichen.

**Dagmar Koch** befürwortet, die Idee eines Baumschutzpaketes weiter zu verfolgen; z.B. mit einer Bezuschussung für die Erhaltung und Pflege von schützenswerten Bäumen.

**Eduard Knödseder** regt an, die Schaffung einer Baumschutzverordnung weiterhin zu verfolgen; **Brigitte Thema** betont, dass eine Baumschutzverordnung hilft, die Erhaltung von bestimmten Bäumen gegen Widerstände durchzusetzen bzw. „Unerreichbare Personen“ zu erreichen.

Der BN ehrt Bürger mit Urkunden für schöne Bäume. Das Bündeln der Aktivitäten von BN, Stadt und Umweltbeirat ist notwendig. Es sollen Richtlinien für die Vergabe der Urkunden miteinander abgesprochen werden.

**Christian Horn** informiert, dass Frau Dufner (Umweltamt) angekündigt hat eine von der Stadt Puchheim initiierte „Baumaufklärung und Beratung“ zu schaffen.

### **TOP 4 Stellungnahme zum Taubenfütterungsverbot:**

Der Umweltbeirat befürwortet einen „Erlass einer Verordnung über das Verbot der Fütterung verwilderter Tauben“ mit 11 JA und 0 NEIN Stimmen. 11 Stimmberechtigte.

Ziel des Taubenfütterungsverbotes ist, unbelehrbaren Bürger einen rechtlichen Rahmen zu präsentieren.

Das unbeabsichtigte Mitfüttern von Tauben am heimischen Futterhaus ist nicht davon betroffen.

**Jürgen Stephan** betont, dass bauliche Maßnahmen an Solarpaneln unbedingt erforderlich sind, um den Aufenthalt von Tauben darunter zu verhindern.

**Bernd Honerkamp** sieht bei der Kontrolle und Durchsetzung des Taubenfütterungsverbotes Probleme (Personalmangel der Stadtverwaltung).

## TOP 5. Zuordnung der Ideenliste

### I Organisatorische Themen

Austausch mit Umweltbeiräten anderer Kommunen	Christian Horn
Nutzung von Online-Konferenz-Software	Jürgen Stephan

### II ‚Bildung zum Mitmachen /Transformation zur ‚Grünen Stadt‘

Stadtbeete, Apfelbäume auf den Flächen der Stadt	Bernd Honerkamp, Susanne Blanke, Monika Dufner
Erhöhung der Zahl der Bäume auf städtischen Grünflächen und Reduzierung der städtischen Versiegelung	Reinhardt Kellner, Uwe Schütt, Eduard Knödseder
Schnittmaßnahmen bei Sträuchern und Bäumen auf Flächen der Stadt und Bildungsangebot für Bürger und Mitarbeiter der Stadt: Baumschutz, Baumpflege, Gartenpflege	Brigitte Thema, Jürgen Stephan, Matthias Tabbert, Angelika Germer, Christian Horn
Sachstandsbericht Grüninseln	Jürgen Stephan
Lichtverschmutzung und Gebäudebrüter	Harald Renner

### III Transformation zur ‚ökologisch mobilen Stadt‘

Fahrradwegenetz Fahrradverkehr (z.B.: 20er Zone in der Lochhauser Str.; Mobilitätsstationen; Bürgermeister-Ertl-Str. als Fahrradstraße; Beleuchtung und Parksituation Allinger Str.; Gefahrensituation in der Lochhauser Str. zwischen Hotel Seidl und Kreuzkirche)	Eduard Knödseder (Referat auf der nächsten Präsenzsitzung), Bernd Honerkamp, Susanne Blanke, Otto Brunnhuber
--	--

Energie, Photovoltaik, Elektromobilität, Car-sharing	Uwe Schlett, Jürgen Stephan (Referat, eigene Erfahrungen')
<i>Motorisierter Fahrradverkehr, eBikes, Pedelecs</i>	<i>Noch offen für Interessenten!</i>

#### IV Informationen für uns im UBR

Laubbläser	Susanne Blanke
Hochwasserschutzkonzept	Brigitte Thema fragt nach Gastreferenten
Gebäudebrüter in Puchheim	Harald Renner, Sabine Schober
Verkehrsaufkommen FFB-11 und Eichenauer Straße	zurückgestellt
Golfplatz (Überwachung der Pflanzaktionen...)	Begehung durch UBR
Biotopvernetzung Ausgleichsflächen (Ökoflächenkataster + Ökokonto) und Biotope	Toni Schmid
Gewässerrandstreifen	Bernd Honerkamp; Dagmar Koch fragt nach Referenten beim BN
Lärmbelästigung	zurückgestellt
Umweltfreundliches Bauen/Baumaterialien	Anja Arnold
Zertifizierungen/Nachhaltigkeit für Bauprojekte	Anja Arnold
Feinstaubbelastung	Reinhardt Kellner

## **TOP 6. Aktuelles aus dem Stadtrat**

**Bernd Honerkamp** berichtet zum geplanten barrierefreien Ausbau des Puchheimer Bahnhofs in Abhängigkeit vom mehrgleisigen Ausbau der S-Bahnlinie S4 nach Geltendorf. Im Zusammenhang mit der Übergabe der Unterschriften der Petition zum barrierefreien Bahnhofsausbau kam es Anfang Dezember 2020 zu einem Online-Meeting der Puchheimer Stadtspitze und der Petitionenten mit der Bayerischen Verkehrsministerin Kerstin Schreyer.

Ein barrierefreier Ausbau des Puchheimer Bahnhofs wird nach Vorstellungen des Ministeriums weiterhin so bald wie möglich angestrebt. Zunächst soll die S4 3-gleisig ausgebaut werden mit einer Aufwärtskompatibilität für einen späteren 4-gleisigen Ausbau. Beim barrierefreien Ausbau des Puchheimer Bahnhofs sind Außenbahnsteige voraussichtlich nicht möglich. Denn bei einem späteren 4-gleisigen Ausbau der S4 sollen die beiden S-Bahngleise mit ihren Bahnsteigen zwischen den beiden Regional- und Fernbahngleisen liegen. Dies ist betrieblich günstiger z.B. bei den regelmäßig notwendigen Wenden der S-Bahn in Buchenau oder bei bau- oder störungsbedingten Gleissperrungen.

Für den barrierefreien Bahnhofsausbau wäre eine neue Unterführung für 4 Gleise mit entsprechend langen Rampen zu den Parkplätzen notwendig. Bernd Honerkamp schlägt vor, bei den weiteren Abstimmungsgesprächen mit Freistaat und Bahn von der Idee der Außenbahnsteige Abstand zu nehmen. Je schneller sich die Beteiligten auf eine Ausbauvariante einigen, desto schneller kann sie gebaut werden.

## **TOP 7. REFERAT: Freiflächengestaltungssatzung (Eduard Knödlseher)**

Herr Knödlseher stellt die Zielsetzung und mögliche Regelungsinhalte einer Freiflächengestaltungssatzung vor.

Auslöser für die Idee einer Freiflächensatzung war das ‚Mosergrundstück‘; bzw. die -stark versiegelnde- Neugestaltung des Grundstücks der ehemaligen Metzgerei ‚Moser‘.

Freiflächengestaltungssatzungen gibt es bereits in verschiedenen Gemeinden Bayerns. Ziel der Satzung ist die Sicherstellung und Förderung einer angemessenen Durchgrünung, sowie die Gestaltung der Baugrundstücke und der Kinderspielplätze.

Auf Anregung von Herrn Dr. Sengl hat der letzte Umweltbeirat eine

**Freiflächengestaltungssatzung** als Grundlage für Beratungen im Stadtrat ausgearbeitet.

**Brigitte Thema** interessiert, wer die Umsetzung und die dauerhafte Erhaltung kontrollieren würde. **Eduard Knödlseher** meint, dies ist natürlich Aufgabe der Verwaltung, im Idealfall würde eine Kontrollfunktion auch durch aufmerksame und von der Satzung informierte Nachbarn erfolgen.

Bei baulichen Veränderungen (z.B. Carport) soll die Satzung ebenso angewendet werden, ansonsten, wenn neu gebaut wird.

**TOP 8. Verschiedenes:**

Vertagt auf die nächste Sitzung (Themen: Laubbläser, Schneeräumen, Baumschutz)

**Die Stadtverwaltung fragt den Umweltbeirat an, ob die Belege der Sitzungsgelder zukünftig in elektronischer Form übermittelt werden können.** Der Umweltbeirat fasst dazu folgenden Beschluss:

Die Abrechnung der Sitzungsgelder darf zukünftig per E-Mail als PDF verschickt und / oder über das Ratsinfoportal (PDF Download) vorgenommen werden. 11 JA und 0 NEIN Stimmen. 11 Stimmberechtigte.

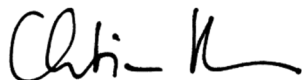
**Zur Info:** Termine werden per Mail verschickt

**Zur Info:** Herr Seidl befürwortet die Anfrage des Umweltbeirates eine eigene Homepage zu führen und gestalten.

**TOP 9. Nächster Sitzungstermin: 14. April 2021 ab 19:30 Uhr (virtuell oder in Präsenz wird man sehen)**

Puchheim, den 12.02.2021

Christian Horn



Vorsitzender

Angelika Germer



Protokollführerin